

Verpflichtungserklärung zum Verhaltenskodex „Transparenz“

Die Spitzenverbände der freien Wohlfahrtspflege in Berlin, Vertragspartner des Berliner Rahmenvertrags für Hilfen in Einrichtungen und durch Dienste der Berliner Kinder- und Jugendhilfe (BRV Jug),

Arbeiterwohlfahrt e. V.,

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e. V.,

Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband e. V.,

Deutsches Rotes Kreuz - Landesverband Berliner Rotes Kreuz e. V.,

Diakonisches Werk Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz e. V.,

Jüdische Gemeinde zu Berlin,

bekennen sich zu der für den sogenannten Dritten Sektor erarbeiteten
Transparenzcharta (Initiative Transparente Zivilgesellschaft — s. Anlage).

Als Vereinigungen der Träger von Einrichtungen und Diensten der freien Jugendhilfe verpflichten sie sich, gegenüber ihren Trägern, die einen Trägervertrag nach § 78a ff SGB VIII abgeschlossen haben oder dies beabsichtigen, darauf hinzuwirken, dass der Initiative Transparente Zivilgesellschaft beigetreten werden soll.

Dieser Beitritt wird der bei der für Jugend und Familie zuständigen Senatsverwaltung - Bereich Trägerverträge für Leistungen der Jugendhilfe - zur öffentlichen Dokumentation angezeigt und übermittelt werden.

Berlin, den 17.11.2011

Verpflichtungserklärung „Verhaltenskodex Transparenz“

Selbstverpflichtung

gemäß der Initiative Transparente Zivilgesellschaft

Wir, _____,

verpflichten uns, die nachstehend aufgeführten Informationen der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen, indem wir sie mit dieser Erklärung leicht auffindbar auf unsere Website stellen oder auf Anfrage elektronisch bzw. postalisch versenden:

1. **Name, Sitz, Anschrift** und **Gründungsjahr** unserer Organisation
2. Vollständige **Satzung** oder **Gesellschaftervertrag** sowie weitere wesentliche Dokumente, die Auskunft darüber geben, welche konkreten **Ziele** wir verfolgen und wie **diese erreicht werden** (z.B. Vision, Leitbild, Werte, Förderkriterien).
3. Datum des jüngsten **Bescheides vom Finanzamt** über die Anerkennung als steuerbegünstigte (gemeinnützige) Körperschaft, sofern es sich um eine solche Körperschaft handelt.
4. **Name und Funktion** der wesentlichen **Entscheidungsträger** (z. B. Geschäftsführung, Vorstand und Aufsichtsorgane).
5. **Bericht über die Tätigkeiten** unserer Organisation; zeitnah, verständlich und so umfassend, wie mit vertretbarem Aufwand herstellbar (z. B. Kopie des Berichts, der jährlich gegenüber der Mitglieder- oder Gesellschafterversammlung abzugeben ist).
6. **Personalstruktur**: Anzahl der hauptberuflichen Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen, Honorarkräfte, geringfügig Beschäftigte, (Bundes-)Freiwilligendienstleistende; Angaben zu ehrenamtlichen Mitarbeitern.
7. **Mittelherkunft**: Angaben über sämtliche Einnahmen, dargelegt als Teil der jährlich erstellten Einnahmen- /Ausgaben- oder Gewinn- und Verlustrechnung, aufgeschlüsselt nach Mitteln aus dem ideellen Bereich (z. B. Spenden, Mitglieds- und Förderbeiträge), öffentlichen Zuwendungen, Einkünften aus wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb, Zweckbetrieb und/oder der Vermögensverwaltung.
8. **Mittelverwendung**: Angaben über die Verwendung sämtlichen Einnahmen, dargelegt als Teil der jährlich erstellten Einnahmen- und Ausgaben- oder Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Vermögensübersicht bzw. der Bilanz.
9. **Gesellschaftsrechtliche Verbundenheit** mit Dritten, z. B. Mutter- oder Tochtergesellschaft, Förderverein, ausgegliederter Wirtschaftsbetrieb, Partnerorganisation.
10. **Namen von juristischen Personen**, deren jährliche Zuwendung mehr als zehn Prozent unserer gesamten Jahreseinnahmen ausmachen. Angaben zu entsprechenden Spenden von natürlichen Personen werden nach Zustimmung derselben veröffentlicht, in jedem Fall aber als „Großspenden von Privatpersonen“ gekennzeichnet.

Wir bestätigen, dass die Organe, welche für unsere Organisation bindende Entscheidungen zu treffen haben, regelmäßig tagen und dass die Sitzungen protokolliert werden. Anfragen an unsere Organisation werden in angemessener Frist beantwortet. Die Jahresrechnung wird namentlich durch einen Entscheidungsträger unserer Organisation abgezeichnet.

Bei Prüfung unseres Jahresberichtes wird die Einhaltung dieser Verpflichtung von unseren internen Prüfungsgremien (z. B. Kassenprüfer), dem vereidigten Buchprüfer oder dem Wirtschaftsprüfer kontrolliert.

Für den Leistungserbringer
In Vertretung

Datum, Unterschrift